

Antikriegstag

1. September 2020

DGB
Münster

Für uns Gewerkschaften ist der Antikriegstag 2020 ein besonderer Tag der Mahnung und des Erinnerns. Das Ende des 2. Weltkrieges und die Befreiung Europas vom Faschismus jähren sich zum 75. Mal. Mit dem Überfall auf Polen riss Nazi-Deutschland 1939 die Welt in den Abgrund eines bestialischen Krieges, der unermessliches Leid über die Menschen brachte und 60 Millionen Tote forderte. 75 Jahre nach Kriegsende liegt es an uns, die Erinnerung an diese zahllosen Toten wachzuhalten und der Millionen von Holocaust-Opfern zu gedenken, die von den Nazis ermordet wurden. Deutschland trägt eine besondere Verantwortung für den Frieden und deshalb lautet die unumstößliche Lehre, die wir Gewerkschaften aus der Geschichte gezogen haben:

Nie wieder Krieg! – Nie wieder Faschismus!

Kundgebung und Kranzniederlegung

17.00 Uhr

am „Zwinger“ (Promenade) in Münster

Begrüßung:

Peter Mai

DGB-Stadtverbandsvorsitzender Münster

Gastbeitrag:

Sharon Fehr

1. Vorsitzender Jüdische Gemeinde Münster

Grußwort:

Dr. Ömer Lütfü Yavuz

Vorsitzender Integrationsrat der Stadt Münster

Gedenkrede:

Carsten Peters

stellv. Vorsitzender DGB-Stadtverband Münster

Musikalische Beiträge des Chor **„Die Untertanen“**



Mundschutz nicht vergessen!!

V.i.S.d.P. Volker Nicolai-Koß, DGB-Region Münsterland, Johann-Krane-Weg 16, 48149 Münster